

Nr. 10/2008 • 20.06.2008

## \* Maßnahmenkatalog gegen Fachkräftemangel

**Experten sind sich einig: Wenn nichts geschieht, wird es bis 2015 einen generellen Mangel an Fachkräften und Hochqualifizierten in Deutschland geben. Die SPD-Bundestagsfraktion hat nun ein Maßnahmenpaket vorgelegt, mit dem die Bildungsanstrengungen verstärkt und Fachkräftepotenziale ausgeschöpft werden sollen.**

### Bessere Bildung – Potenziale nutzen

Hintergrund der Prognosen ist die demographische Entwicklung: Die Nachfrage nach ausgebildeten Fachkräften steigt, während die Zahl der Erwerbspersonen kontinuierlich sinkt. Für die SPD-Bundestagsfraktion ist eines klar: Dieses Problem können wir nur mit bildungs- und beschäftigungspolitischen Ansätzen lösen. Ziel muss es sein, den Menschen eine bessere Bildung zu ermöglichen, die Beschäftigungsfähigkeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu erhalten und die Teilnahme von Frauen, Älteren sowie Migrantinnen und Migranten.

### Vieles ist bereits getan

Seitdem die SPD regiert, haben wir bereits viele Maßnahmen umgesetzt, um diese Ziele zu erreichen. Dazu zählen das 4-Milliarden-Euro-Ganztagsschulprogramm, der Ausbildungspakt, der Hochschulpakt 2020, die BAföG-Novellen, das Bundesgleichstellungsgesetz, das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz oder der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung ab eins. Damit haben wir allerdings nur einen Teil der Strecke zurück gelegt. Klar ist: Wir sind noch lange nicht am Ziel.

### Zahlreiche weitere Maßnahmen beschlossen

Um die Fachkräftebasis zu sichern, hat die SPD-Bundestagsfraktion insgesamt 60 Vorhaben be-

schlossen, die in den nächsten beiden Legislaturperioden umgesetzt werden sollen. Wichtige Vorhaben sind:

- die Reform des "Meister-BAföGs": Die Novellierung soll noch in diesem Jahr erfolgen. Wir wollen u.a. die förderfähigen Fortbildungen erweitern, Förderleistungen verbessern und Förderlücken schließen sowie die Familienförderung ausbauen.
- der Rechtsanspruch auf das Nachholen eines Hauptschulabschlusses: Wir wollen mehr Chancen zur nachholenden Qualifizierung schaffen.
- der Hochschulpakt II: Bis 2015 sollen 200.000 zusätzliche Studienplätze geschaffen werden. Das Hochschulstudium soll auch für beruflich Qualifizierte möglich werden ("Studium ohne Abitur").
- die Umsetzung eines Erwachsenenbildungsfördergesetzes: Alle Menschen sollen die Möglichkeit erhalten Qualifikationen und Kompetenzen durch lebenslanges Lernen zu erhalten und auszubauen.
- die Erarbeitung eines Gleichstellungsgesetzes für die Privatwirtschaft: Wir wollen beispielsweise, dass Frauen gleichen Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit bekommen.

**Fazit: Einen Fachkräftemangel kann Deutschland sich nicht leisten. Mit den verabschiedeten Maßnahmen geht die SPD-Bundestagsfraktion entschlossen vor: Wir müssen die Menschen, ihre Fähigkeiten und Chancen, fördern! Nur so können wir Innovation und Wachstum und damit den Wohlstand aller Bürgerinnen und Bürger sicherstellen.**